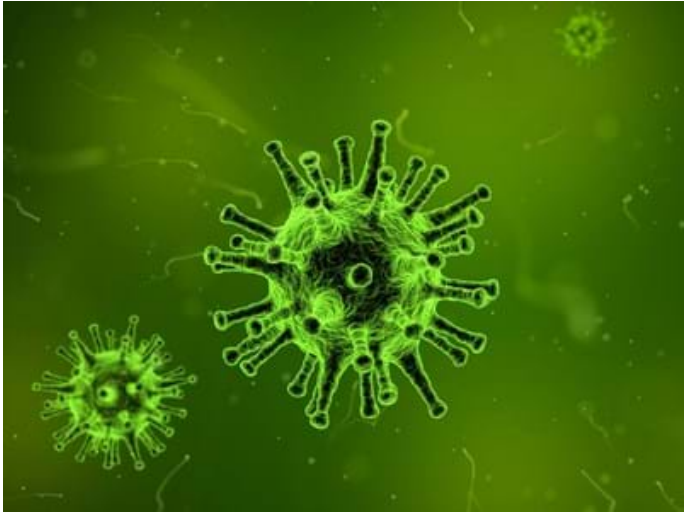


# „Corona schläft nicht, wir aber auch nicht!“



Niemand solle im Stich gelassen werden – in dieser für unser aller Leben so einschneidenden Corona-Krise. Das ist das Fazit der heutigen Regierungserklärung am Mittag im Landtag. Ja, Ministerpräsident Markus Söder rechnet mit weiterhin schwierigen Zeiten in Bayern.

Es werde eine härtere Zeit, als viele denken, betonte er ganz besonders mit dem Blick auf die Wirtschaft. Aber weil man gut vorgesorgt habe, könne man mit dem stärksten Finanzprogramm agieren, das Bayerns jemals bereit gestellt habe.

Man sei vermutlich noch nicht mal bei der Halbzeit und man dürfe – das kenne man ja aus dem Sport, versuchte Söder in der hoch angespannten Situation a bissal salopp zu wirken – die zweite Halbzeit nicht vermässeln. Er verstehe alle, die viel schnellere Lockerungen wünschen. Das sei menschlich, sympathisch menschlich. Aber er rate dringend allen Bürgern zur Besonnenheit.

In der Ruhe liege die Kraft. Vielleicht habe dieses Zitat noch nie so viel Bedeutung gehabt, wie gerade jetzt, so der Ministerpräsident.